

a.sign test

Produktinformationen für den RO

Das Produkt:

a.sign test ist das Produkt für alle Softwareentwickler und Testanwender. Dieses Zertifikat ist **technisch** identisch mit dem a.trust Produkt trust|mark|token (einfache Zertifikate). Der Zertifikats**aufbau** allerdings entspricht dem qualifizierten Zertifikat trust|sign.

Der Vorteil für Softwareentwickler und Testanwender liegt darin, dass es sich nicht um ein persönliches Zertifikat handelt. D.h. das Zertifikat kann von mehreren Personen verwendet werden. Dies ist durch die eigene a.sign test –Policy gedeckt.

Eine Unterschrift mit diesem Zertifikat ist dementsprechend nicht rechtswirksam.

Das Zertifikat wird auf 3 Jahre ausgestellt und ist kostenlos. Nur die Karte ist zu bezahlen (€ 42,-- inkl. USt, einmaliger Einzeleinzug). Der Verzeichnis- und Widerrufsdienst steht, wie bei allen a.trust Zertifikaten, immer zur Verfügung.

Der Kartenkörper von a.sign test ist weiß. Die Karte wird mit „a.trust Testkarte“ beschriftet.

Die Bestellung:

Das Zertifikat kann ab sofort bei allen Registrierungsstellen der A-Trust bezogen werden. Eine Online-Bestellung wird voraussichtlich ab Jänner 2003 möglich sein, bis dahin muss im RA-Client bestellt werden.

Diese **Bestellangaben** sind vom RO bei der Erstbestellung von a.sign test im RA-Client zu erfassen:

- Die korrekte **Zustelladresse** (für den Kartenabholbrief)
- Beschriftung Zeile 1 eintragen: **a.trust Testkarte**
- Das **Produkt** a.sign test auswählen
- Die **Bankverbindung** für die Einzugsermächtigung
- „Unbefristeter Vertrag“ deaktivieren (= Vertrag auf 3 Jahre **befristen**)

Die Registrierung:

Laut a.sign test –Policy werden die **Zertifikatsinhalte nicht überprüft**. D.h. bei der Kartenabholung muss vom Kunden **kein Ausweis** vorgelegt werden. Der Kunde kann auch eine andere Person sein, als die Person, deren Daten im RA-Client und in den Unterlagen vom Kartenabholbrief aufscheinen. Die abholende Person muss für die Kartenaktivierung jedoch auch bei a.sign test die PINs kennen (PIN-Kuvert)!

Der Kunde muss **nicht „belehrt“** werden!

Die Kartenaktivierung im RA-Client entspricht der Vorgehensweise bei trust|mark|token: Es gibt **keine elektronische Archivierung** (kein Scannen), ansonsten ist der technische Ablauf im RA-Client der selbe wie bei trust|sign.

Das Antragstellerformular mit den **Unterschriften** (Einzugsermächtigung!) wird abgelegt.